

SUMMER SCHOOL

des Interdisziplinären Zentrums für Bildungsforschung

„Karriereplanung“ - PhD und dann?

14. /15. September 2016

Humboldt-Universität zu Berlin

Veranstaltungsort:

Seminargebäude am Hegelplatz (Dorotheenstraße 24)

Die jährlich stattfindende Summer School des IZBF stellt einen wichtigen Baustein im Rahmen der Weiterentwicklung der Bildungsforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin dar und ist Teil des Programms zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des IZBF. Die Workshops der Summer School vermitteln zumeist Methodenkompetenzen zur eigenständigen Forschung und geben Einblicke in die Grundprinzipien unterschiedlicher forschungsmethodischer Zugänge.

Die Summer School 2016 stellt hingegen das Thema „Karriereplanung“ in den Mittelpunkt der Veranstaltung. Neben Promovierenden in der Anfangsphase sollen so auch Doktorandinnen und Doktoranden in fortgeschrittenen Phasen der Promotion angesprochen werden.

Fragen und Anmeldung:

zentrum.bildungsforschung@hu-berlin.de oder 030/2093-4166

Interdisziplinäres Zentrum für Bildungsforschung

Humboldt-Universität zu Berlin

zentrum-bildungsforschung.hu-berlin.de/veranstaltungen/summer-school-des-izbf

Programmübersicht

Mittwoch, 14. September 2016		
08.30 – 09.30	Anmeldung (Raum 1.502)	
09.30 – 10.00	Begrüßung und Eröffnung der IZBF-Summer School 2016 (Raum 1.501)	
10.00 – 11.00	„Karriereplanung“ (Raum 1.501)	
11.00 – 11.15	Kaffeepause (Raum 1.502)	
11.15 – 12.15	„Internationalisierung & Vernetzung“ (Raum 1.501)	
12.15 – 14.00	Mittagspause / Auf Wunsch gemeinsames Mittagessen (Selbstzahler)	
14.15 – 17.30	Workshop I: Karriereplanung (Raum 1.503)	Workshop II: Meet the Editor (Raum 1.504 und Raum 1.505)
15.30 – 15.45	Kaffeepause (Raum 1.502)	
18.00	Auf Wunsch gemeinsames Abendessen (Selbstzahler)	

Donnerstag, 15. September 2016		
09.00 – 12.30	Workshop III: Wissenschaftliches Schreiben (Raum 1.503)	
11.00 – 11.15	Kaffeepause (Raum 1.502)	
12.30 – 14.00	Mittagspause	
14.15 – 17.30	Workshop IV: Getting published in English (Raum 1.503)	Workshop V: Individuelle Beratung / Einzelcoaching (Raum 1.504 und Raum 1.505)
15.30 – 15.45	Kaffeepause (Raum 1.502)	
17.30 – 17.45	Tagesbilanz, Evaluation und Abschluss (Raum 1.501)	

Programm

Mittwoch, 14. September 2016, 08.30 – 09.30 Uhr, Raum 1.502

- *Anmeldung zur Summer School 2016*

Mittwoch, 14. September 2016, 09.30 – 10.00 Uhr, Raum 1.501

- *Eröffnung der IZBF-Summer School 2016 durch Frau Prof. Annette Upmeier zu Belzen, Direktorin des IZBF*

Mittwoch, 14. September 2016, 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 1.501

„KARRIEREPLANUNG“

Impulsreferat: Jana Löffler, artop, Humboldt-Universität zu Berlin

Mittwoch, 14. September 2016, 11.15 – 12.15 Uhr, Raum 1.501

„INTERNATIONALISIERUNG & VERNETZUNG“

Impulsreferat: Dr. Frederik Holst, International Office der Humboldt-Universität zu Berlin

Mittwoch, 14. September 2016, 14.15 – 17.30 Uhr, Raum 1.503

WORKSHOP I: KARRIEREPLANUNG

Jana Löffler, artop, Humboldt-Universität zu Berlin

Inhalte:

Im Workshop sind die Teilnehmenden herzlich eingeladen, ihren beruflichen Standort und ihren beruflichen Pläne zu betrachten. Mit Kopf, Herz und Hand nähern wir uns den Fragen: Wer bin ich, was kann ich und wo will ich hin? In praktischen Übungen erforschen sich die Teilnehmenden und erhalten so Impulse für den weiteren Berufsweg.

Teilnehmeranzahl: 14

Mittwoch, 14. September 2016, 14.15 – 17.30 Uhr, Raum 1.504 und Raum 1.505

WORKSHOP II: „MEET THE EDITOR“

Prof. Dr. Marcelo Caruso, Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Peter A. Frensch, Humboldt-Universität zu Berlin

Inhalte:

Ziel des Workshops ist, einen Überblick über die Rolle und Varianten des Publikationsbetriebes sowie konkrete Einblicke in die Arbeit von Zeitschriftenredaktionen zu erhalten. Der Workshop wird einige Rahmenaspekte der Publikationstätigkeit erläutern, Elemente von Beratung beinhalten und eine Aktivität im Themenbereich Gutachten und Begutachtungen vorsehen. Zum Abschluss des Workshops werden die Geschäftsführenden Herausgeber (editor-in-chief) der Zeitschriften „European Psychologist“ (Prof. Dr. Peter A. Frensch) und der „Zeitschrift für Pädagogik“ (Prof. Dr. Marcelo Caruso) in separaten Gesprächen Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beantworten.

Ablauf:

14.15 - 14.30	Vorstellung der Gruppe und des Programms
14.30 - 15.00	Diesseits und Jenseits der Karriere: Publizieren als Funktion und Standard
15.00 - 15.30	Bildungswissenschaftliche Publikationskulturen: Tendenzen, Medien, Eigenheiten
15.30 - 15.45	Pause
15.45 - 16.15	Aktivität: Begutachten Sie den Gutachter! Rückmeldung zwischen Hilfe und Urteil.
16.15 - 17.15	Fragerunde mit editors-in-chief (Prof. Dr. Marcelo Caruso, Prof. Dr. Peter A. Frensch)
17.25 - 17.30	Abschluss

Teilnehmeranzahl: 25

Donnerstag, 15. September 2016, 9.00 – 13.00 Uhr, Raum 1.503

WORKSHOP III: SCIENTIFIC WRITING / WISSENSCHAFTLICHES SCHREIBEN

Barbara Handke, freiberufliche Lektorin und Dozentin (www.centralbuero.de)

Inhalte:

Der Soziologe Howard S. Becker erinnert sich in *Die Kunst des professionellen Schreibens* daran, wie ihm einmal vorgeworfen wurde, seine Texte würden klingen, „als seien sie Wort für Wort aus dem Deutschen übersetzt“. Er fügt hinzu: „Ich konnte kein Deutsch, aber ich wusste, das war ein schwerer Tadel.“

In diesem Kurs kommen wir darüber ins Gespräch, was einen guten englischsprachigen Text eigentlich ausmacht und worin die Unterschiede zum deutschen Fachtext liegen. Neben einem Beispiel, werden ganz konkrete Techniken und Werkzeuge zur Produktion gelingender Texte vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten einen Reader. Kurssprache ist Deutsch.

- Grundlegende Differenzen zwischen deutschen und englischen Fachtexten
- Kriterien für gute wissenschaftliche Texte
- Textstruktur und -kohärenz
- Sprachregister und Stil
- Wörterbücher und Datenbanken
- Techniken zur Verbesserung der Textqualität (close reading/revision)

Teilnehmeranzahl: 12

Donnerstag, 15. September 2016, 14.15 – 17.30 Uhr, Raum 1.503

WORKSHOP IV: GETTING PUBLISHED IN ENGLISH

Dr. Kimberly Crow (www.english-academic-writing.de)

Inhalte:

Um ein breites internationales Publikum zu erreichen, ist das Veröffentlichen in englischsprachigen Zeitschriften und bei englischsprachigen Verlagen unerlässlich geworden. Dies ist besonders für Nachwuchswissenschaftler_innen, die sich erst noch im akademischen Betrieb etablieren wollen, von großer Bedeutung. Dieses Modul richtet sich vor allem an die Gruppe der Promovierenden und Neupromovierten, die mit den Gepflogenheiten im englischsprachigen Raum (US, UK) noch nicht vertraut sind. Hier führen wir in die Unterschiede bei der Publikation von Dissertationen in Deutschland und

in englischsprachigen Ländern ein und zeigen Optionen für die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen auf, sei es in Buchform, als Zeitschriftenartikel oder digital. Dabei wird deutlich gemacht, dass es nicht allein um Handlungswissen geht (Was muss ich tun?), sondern dass man sich auch über die Frage der eigenen Publikationsstrategie (Was will ich erreichen?) klar werden sollte.

Teilnehmeranzahl: 15

Donnerstag, 11. September 2016, 14.15 – 17.30 Uhr, Raum 1.504 und Raum 1.505

WORKSHOP V: INDIVIDUELLE BERATUNG / EINZELCOACHING

Prof. Dr. Annette Upmeyer zu Belzen, Humboldt-Universität zu Berlin (Fachdidaktik)

Prof. Dr. Matthias Ziegler, Humboldt-Universität zu Berlin (Psychologische Diagnostik)

Inhalte:

Dieser Workshop bietet einigen Teilnehmer_innen die Möglichkeit, ihre eigene Berufsperspektive im Rahmen eines persönlichen Gesprächs vorzustellen und eine individuelle Beratung zu erhalten. Auch Gespräche in kleinen Gruppen sind denkbar.

Voraussetzung:

Für eine erfolgreiche Beratung sollten sich beide Seiten entsprechend auf das Gespräch vorbereiten können. Die Teilnehmer werden gebeten mit Ablauf der Anmeldefrist (24.08.2016) einen kurzen Text (maximal 1 Seite) einzureichen:

- Name und Institution
- zentrale Forschungsfrage(n) (maximal 3 pro Person)
- Persönliche Fragen zur beruflichen Perspektive (z.B. Promotionsstrategie / Publikationsstrategie / Karriereperspektiven)

Teilnehmeranzahl: ca. 6-8 (ca. 30min pro Teilnehmer_in)

Sonstige Informationen:

Workshop Sprache ist deutsch

Anmeldungen richten Sie bitte an zentrum.bildungsforschung@hu-berlin.de

Anmeldefrist: 24.08.2016, maximal 50 Plätze

Teilnahmegebühren: IZBF-Mitglieder: 20 Euro, Nicht-Mitglieder: 50 Euro